



Bauhaus vom Feinsten

Das 100-jährige Bauhaus-Jubiläum im letzten Jahr hat vielfach zu einer Neubewertung dieser Avantgarde geführt und kann nun erstmals mit neuen und erweiterten Museen aufwarten. Die legendäre Hochschule und experimentelle Ideenschmiede auf den Gebieten der freien und angewandten Kunst, der Gestaltung, der Architektur, des Theaters und der pädagogischen Lebensreform war international bahnbrechend und wirkt mit ihrem utopischen Anspruch auf ein Gesamtkunstwerk bis in die Gegenwart hinein. Die junge Künstlerelite des 20. Jahrhunderts entwickelte und prägte unter der Leitung von Walter Gropius die massgeblichen Kunststile einer hochmotivierten Avantgarde.

## REISEPROGRAMM

### 1. Tag (Sa): Zügig nach Weimar

Bahnfahrt nach Weimar. Erster Rundgang durch die berühmte Klassiker-Stadt. 3 Übernachtungen in Weimar.

### 2. Tag (So): Das Bauhaus in Weimar

Auf den Spuren der Bauhaus-Künstler vergegenwärtigen wir uns die kreative Zeit der so dynamisch aufbrechenden Periode der Moderne nach dem Ersten Weltkrieg. Walter Gropius eröffnete 1919 das von Henry van de Velde erbaute «Staatliche Bauhaus Weimar». Hier lehrten die bedeutendsten Künstler der Avantgarde wie Klee, Kandinsky, Feininger, Schlemmer Itten und Albers. Getragen von der Idee des Gesamtkunstwerkes vereinten sie Architektur, Malerei, Grafik, Design, Fotografie und Theater zu einer einmaligen Synthese. Die heutige Bauhaus-Uni zehrt noch immer von diesem innovativen Geist. Durch den Goethe-Park geht es zum Goethe-Gartenhaus und weiter zum «Haus am Horn», das als erstes Musterhaus, entworfen von Gropius und Mücke, den Anforderungen einer modernen Familie zu genügen hatte.

### 3. Tag (Mo): Das Bauhaus-Museum Weimar

Heute besichtigen wir das neu eröffnete Bauhaus-Museum, dessen Ausstellung dieser bedeutsamen und folgereichen kulturellen Erscheinung ganz Rechnung trägt. Die Wirkung dieser innovativen Kunsthochschule zeigt sich in ihrer globalen Dimension und geschichtlichen Entwicklung. Am Nachmittag wird uns die hochprofessionelle und didaktisch anschaulich konzipierte Ausstellung «Van de Velde, Nietzsche und die Moderne um 1900» im Neuen Museum begeistern.

### 4. Tag (Di): Henry van de Velde

Ein gemütlicher Spaziergang führt uns zum «Haus hohe Pappeln», das sich Henry van de Velde für seine Familie gebaut hat und das heute als Museum die grossartigen Leistungen dieses «Alleskönners» kompakt dokumentiert. Unabdingbar ist in Weimar auch ein

Besuch des Goethe-Hauses und des Goethe-Museums am Frauenplan, denn auch hier wird die Gesamtkunst-Vision eines Genies deutlich. Am späteren Nachmittag fahren wir mit dem Bus nach Dessau.

### 5. Tag (Mi): Dessau und die Meisterhäuser

1925 zog Gropius mit seinem Bauhaus-Team nach Dessau, wo sich die zukunftsweisende Lehrstätte in einem von ihm entworfenen Neubau bis 1932 etablieren konnte. Eine Führung durch die Bauhaus-Uni wird uns die innovativen Ideen dieser kühnen Stilepoche erschliessen. Ebenso wird bei der Besichtigung der einzelnen Wohn- und Atelierhäuser der Bauhaus-Meister deren Kunst- und Lebensphilosophie unmittelbar vergegenwärtigt.

### 6. Tag (Do): Das neue Bauhaus-Museum

Das im Herbst 2019 eröffnete grosse Bauhaus-Museum wartet mit einer über viele Jahre sorgsam zusammengetragenen Sammlung aus der kurzen, aber intensiven Bauhaus-Zeit auf und wird mit überraschenden Erkenntnissen den Gesamteindruck



Bauhaus-Uni in Dessau

dieser Epoche vertiefen. Eine Besichtigung des von Gropius genial entworfenen Arbeitsamtes und ein kurzer Ausflug zum «Kornhaus» im Bauhaus-Stil an der Elbe runden die Spurensuche in Dessau perfekt ab. Am frühen Abend bringt uns der Bus nach Berlin.

### 7. Tag (Fr): «The temporary bauhaus-archiv»

Da das Bauhaus-Archiv im Umbau ist, besichtigen wir die kleine, aber aufschlussreiche Ersatz-Ausstellung «The temporary bauhaus-archiv». Als weiterer Schwerpunkt in der Bauhaus-Geschichte wird uns das Foto-Museum mit dem Medium der experimentellen Fotografie und neuen Typographie interessieren. Eine Stadtrundfahrt mit dem 100er Bus bringt wichtige Sehenswürdigkeiten in den Fokus. Am Nachmittag steht eine Besichtigung in der Alten Nationalgalerie oder ein anderer aktueller Ausstellungsbesuch auf dem Programm.

### 8. Tag (Sa): Potsdamer Platz und Heimreise

Der Vormittag kann für einen Spaziergang durch das moderne Architekturensemble am Potsdamer Platz genutzt werden. Im Laufe des Nachmittags Flug zurück in die Schweiz.



KONZEPT & LEITUNG:  
Kristina Piwecki

Bildung und Weiterbildung gehören zum Grundkanon human-menschlicher Entwicklung. Und wie wird man diesem Anspruch am besten gerecht? Natürlich vorzugsweise auf die unterhaltsamste und vergnüglichste Art und Weise, dem Reisen. Wer seine Sicht auf die Welt intensivieren und verfeinern möchte und wer ein nettes Team zu schätzen weiss, der komme mit und lasse sich Neues zeigen. Schon Goethe hat es gewusst: «Die beste Bildung findet ein gescheiter Mensch auf Reisen.»



## 8 REISETAGE

15.08. - 22.08.2020 (Samstag bis Samstag)

## PREISE

<b>ab/bis Zürich</b>	<b>Fr. 2240.–</b>
Einzelzimmerzuschlag	Fr. 260.–
Mindest-Teilnehmerzahl: 12, maximal 25	

## LEISTUNGEN

- Zug 1. Klasse Zürich – Weimar (Basis Halbtax)
- Flug Berlin – Zürich
- Alle Eintritte und Besichtigungen
- Gute Mittelklassehotels, Halbpension
- Klimaneutral durch CO2-Kompensation